

Nationale Klimaschutzinitiative 2021/2022

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Titel: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie in den Ortsteilen Michelau, Asperglen, Krehwinkel und Lindental

Laufzeit: 01.10.2021 bis 30.09.2022

Förderkennzeichen: 67K16395

Beteiligte Partner:

endura kommunal GmbH, Freiburg; Syna GmbH, Pleidelsheim

Ziel und Inhalt des Vorhabens:

Durch Einsatz von LED-Technik in der Straßenbeleuchtung soll der CO₂-Ausstoß und der Energieverbrauch reduziert sowie die Beleuchtungsqualität signifikant verbessert werden. Durch die Umstellung von 451 Leuchten werden durch diese Maßnahme zukünftig nur noch energieeffiziente und umweltfreundliche LED-Straßenleuchten im Betrieb sein. Die Stromeinsparung liegt bei rund 73 %. Dadurch werden jährlich rund 56 Tonnen CO₂ eingespart.

Link zum Projektträger ZUG:

<https://www.z-u-g.org/>

Link zum Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV): <https://www.bmu.de/>